

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Donnerstag, 21.11.2024, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Winterlich. Von Westen nachlassende Regen- oder Schneeschauer. Im Bergland Dauerfrost. Nachts erneut Schneeschauer, örtlich Glätte.

Wetter- und Warnlage:

Für Hessen sind schwacher Tiefdruckeinfluss und Meeresluft polaren Ursprungs wetterbestimmend.

FROST:

Im höheren verbreitet Bergland Dauerfrost mit um -2 Grad tagsüber und um -5 Grad in den Nächten zu Freitag und Samstag.

Im Flachland in der Nacht zum Freitag im gesamten Gebiet leichter Frost zwischen -1 und -4 Grad. In der Nacht zum Samstag gebietsweise leichter Frost bis -2 Grad.

SCHNEE/GLÄTTE:

Von Westen abklingende Schaueraktivität, anfangs lokal kurzzeitig Glätte nicht ausgeschlossen.

In den Nächten zu Freitag und Samstag gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe.

Beginnend in der Nacht zum Freitag bis in die Nacht zum Samstag hinein immer wieder Schneeschauer mit 1-3 cm, lokal in Staulagen bis 5 cm

Neuschnee, vor allem in den Nächten gebietsweise Glätte. Bei wiederholten Schauern innerhalb von 24 h vereinzelt auch bis 8 cm Neuschnee.

WIND:

Freitagmorgen im Bergland aufkommende stark bis stürmische Böen um 60 km/h (Bft 7) aus West. Ab dem Vormittag weiter auffrischend, dann im Flachland zeitweise stark bis stürmische Böen um 60 km/h (Bft 7) aus Südwest bis West, im Bergland sowie in Schauernähe stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8), einzelne Sturmböen in exponierten Lagen um 85 km/h (Bft 9) nicht ausgeschlossen. In der Nacht zum Samstag von Westen abklingend.

Vorhersage:

Heute wechselnd bewölkt. Abklingende Schnee- oder Schneeregenschauer, vereinzelt Glätte nicht ausgeschlossen. Zunehmend niederschlagsfrei und Auflockerungen. Erwärmung auf 1 bis 4, im Bergland -3 bis +1 Grad. Mäßiger Südwestwind mit frischen, in Hochlagen einzelnen starken Böen.

In der Nacht zum Freitag Wechsel zwischen starker und aufgelockerter Bewölkung. Erneut aufkommende Schneeschauer. Gebietsweise Glättegefahr. Abkühlung auf -1 bis -4 Grad, im Bergland bis -6 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Hessen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch / überfrierende Nässe

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: mit Schneeschauern lokal 1-3 cm Neuschnee, lokal in Staulagen bis 5 cm möglich, dabei Glätte.

Am Freitag meist stark bewölkt und gebietsweise Regen- oder Schneeregenschauer, oberhalb 300-400 m Schneeschauer mit Glätte durch Neuschnee möglich. Temperaturen zwischen 0 und 3 Grad, auf der Wasserkuppe um -4 Grad. Mäßiger Wind um West, gebietsweise mit einzelnen starken bis stürmischen Böen, in Kammlagen häufig mit stürmischen Böen.

In der Nacht zum Samstag bewölkt. Anfangs immer wieder Schneeschauer mit Neuschnee, nachlassend, zum Ende der Nacht nur noch selten wenige Schneeflocken und Auflockerungen. Tiefstwerte im Tiefland 0 bis -3 Grad, im Bergland bis -4 Grad. Streckenweise Glätte. Im Bergland zeitweise stürmische Böen aus West.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Samstag) in Hessen
Glätte: sehr wahrscheinlich
Glätteart: Schnee / Schneematsch / überfrierende Nässe
Verbreitung: gebietsweise

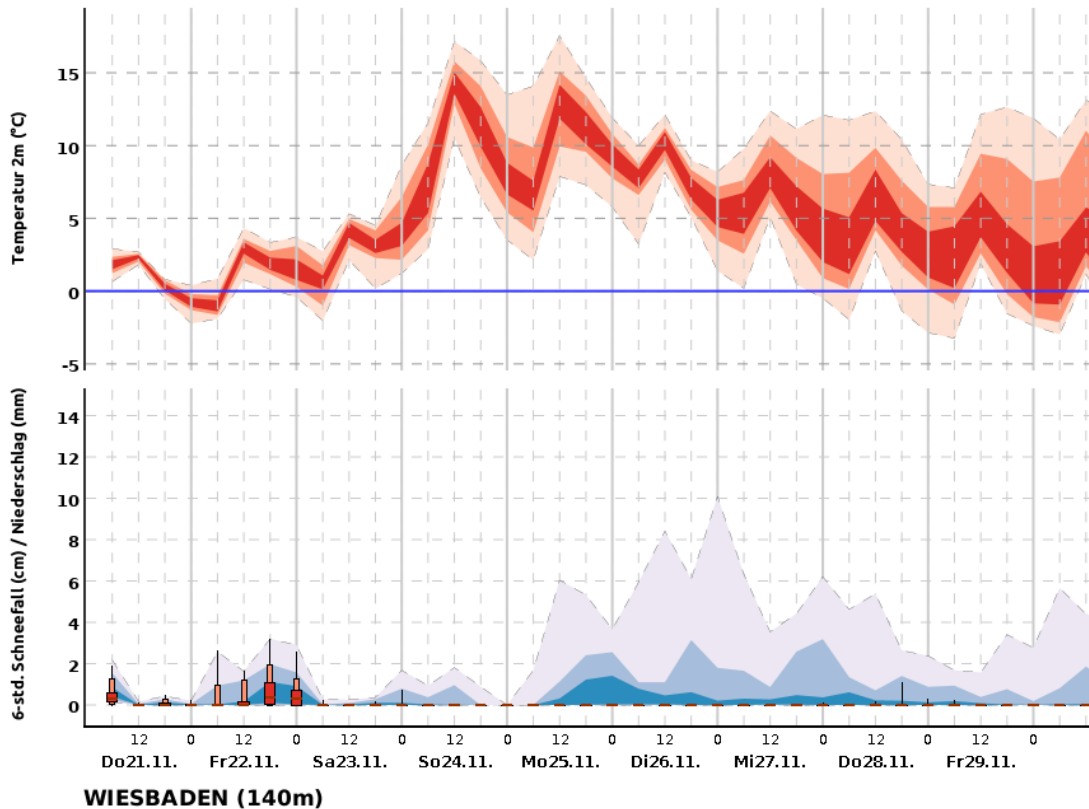
Besonderheiten: In den Frühstunden voraussichtlich keine Niederschläge mehr, Glättegefahr primär durch Reste vergangener Schneefälle und überfrierende Nässe.

Am Samstag anfangs bewölkt und etwas Sonne, verbreitet niederschlagsfrei. Ab dem Nachmittag zunehmend dicht bewölkt und von Westen aufziehender Regen, im Bergland als Schnee oder gefrierender Regen. Dabei Glättegefahr. Höchsttemperaturen zwischen 2 und 6 Grad, im Bergland um -1 Grad. Dabei mäßiger teils frischer Wind aus Süd, exponiert teils starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Sonntag bedeckt und regnerisch, im Bergland Übergang in Regen. Niederschläge in der zweiten Nachthälfte nach Nordosten abziehend. Tiefsttemperaturen 3 bis 0 Grad, im Bergland -3 Grad, mit den tiefsten Werten Eingangs der Nacht. Bis zum Morgen Erwärmung auf 2 bis 5 Grad. Zeitweise im Bergland stürmische Böen aus Süd.

Am Sonntag anfangs meist stark bewölkt und im Nordosten vereinzelt letzter Regen. Im weiteren Tagesverlauf wechselnde Bewölkung, zum Nachmittag teils auch auflockernd und meist niederschlagsfrei. Höchstwerte bei sehr milden 10 bis 14 Grad, in Hochlagen um 9 Grad. Mäßiger Wind aus Süd bis Südwest, teils starke Böen, im exponierten Bergland auch einzelne Sturmböen. In der Nacht zum Montag gering bewölkt bis wolkig und meist niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen 9 und 6.

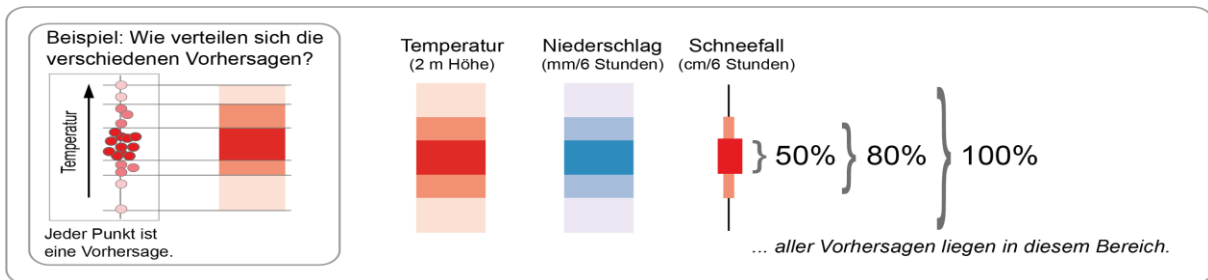
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



WIESBADEN (140m)

©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Tschunt